

Die Gesundheit der Walliser Bevölkerung

5. Bericht, 2015

Esther Waeber-Kalbermatten, Staatsrätin

Dr. Christian Ambord, Kantonsarzt

PD Dr. Arnaud Chiolero, Chefarzt Epidemiologie

Pressekonferenz vom 12. Oktober 2015

Ziele des Gesundheitsberichts

- ▲ Gesundheitszustand der Walliser Bevölkerung
 - Gesundheitsprobleme identifizieren
 - Risikofaktoren ermitteln
 - Öffentlichkeit und Akteure im Gesundheitswesen sensibilisieren

- ▲ Seit 1996 ist dies der 5. Bericht über die Gesundheit der Walliser Bevölkerung

Aufgaben des Walliser Gesundheitsobservatoriums (WGO)

- ▲ Eine öffentlich-rechtliche Institution

- ▲ Aufsichtstätigkeit im Gesundheitsbereich für den Kanton Wallis
 - sammeln, kontrollieren, analysieren und verbreiten von Gesundheitsdaten
 - den Gesundheitsakteuren und der Bevölkerung diese Daten zur Verfügung stellen

- ▲ Das WGO befasst sich vor allem mit:
 - **der Gesundheit der Bevölkerung**
 - der Struktur und den Aktivitäten im Gesundheitssystem

Erfreuliche Gesundheitsbilanz

- ▲ Die Walliser und Walliserinnen fühlen sich sehr gesund:
 - 9/10 bei den 15-34-Jährigen
 - 8/10 bei den 35-64-Jährigen
 - 6/10 bei den 65+
- ▲ Lebenserwartung steigt
 - 84.8 bei den Frauen 2013 (78.9 Jahre 1980)
 - 79.7 bei den Männern 2013 (70.0 Jahre 1980)

Anstieg der chronischen Krankheiten

- ▲ Chronische Krankheiten = Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs, Diabetes, Demenz

- ▲ Anstieg wird begünstigt durch:
 - die demographische Alterung
 - Risikofaktoren wie
 - Bewegungsmangel
 - Ernährung
 - Übergewicht
 - Konsum von Tabak und Alkohol

- ▲ Krankheiten, die in den kommenden Jahren den Bedarf an Pflege bestimmen werden



Die Gesundheit der Walliser Bevölkerung

5. Bericht **2015**

Walliser Gesundheitsobservatorium

Wahlen R, Favre F, Gloor V, Clausen C, Konzelmann I,
Fornerod L, Chiolero A

www.ovs.ch

Sitten, den 12. Oktober 2015



Warum einen Gesundheitsbericht verfassen?

Abb. 1.1 Prinzipien der öffentlichen Gesundheit, die auf evidenzbasierten Daten (evidence-based public health) zur öffentlichen Gesundheit beruhen



Inhaltsverzeichnis

- 1. Einleitung**
- 2. Demographie und allgemeine Indikatoren für den Gesundheitszustand**
- 3. Hauptgesundheitsprobleme**
- 4. Einflussfaktoren auf die Gesundheit**
- 5. Gesundheitszustand der bestimmten Bevölkerungsgruppen**
- 6. Wichtigste Herausforderung im Walliser Gesundheitswesen**



Demographie und allgemeine Indikatoren für den Gesundheitszustand

Abb. 2.3 Entwicklung des Bevölkerungsanteils der 65-79-Jährigen, der ab 80-Jährigen, in Prozent der Gesamtbevölkerung, Wallis, 1950-2013 und Projektion für 2025 (Quelle: BFS, WGO)

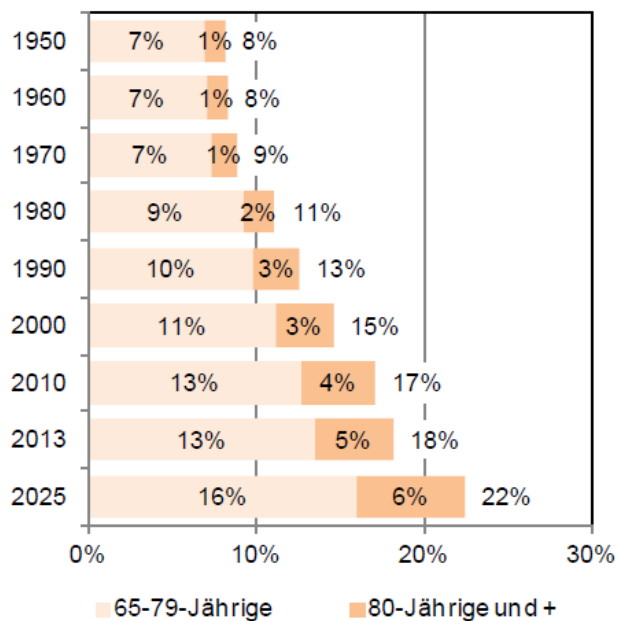
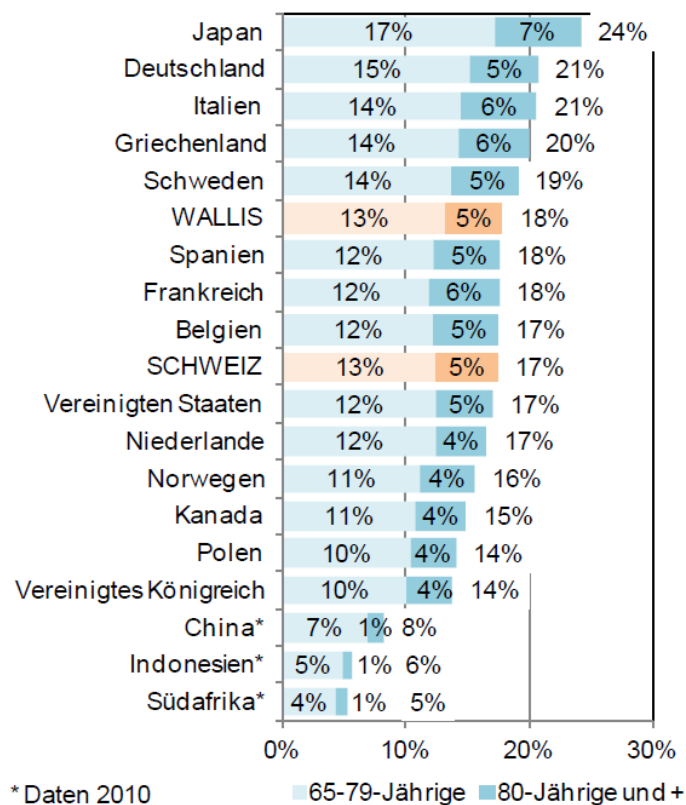


Abb. 2.4 Anteil der Bevölkerung im Alter von 65-79 Jahren, ab 80 Jahren, in Prozent der Gesamtbevölkerung, Wallis, 2012 (Quelle: OECD, BFS, WGO)

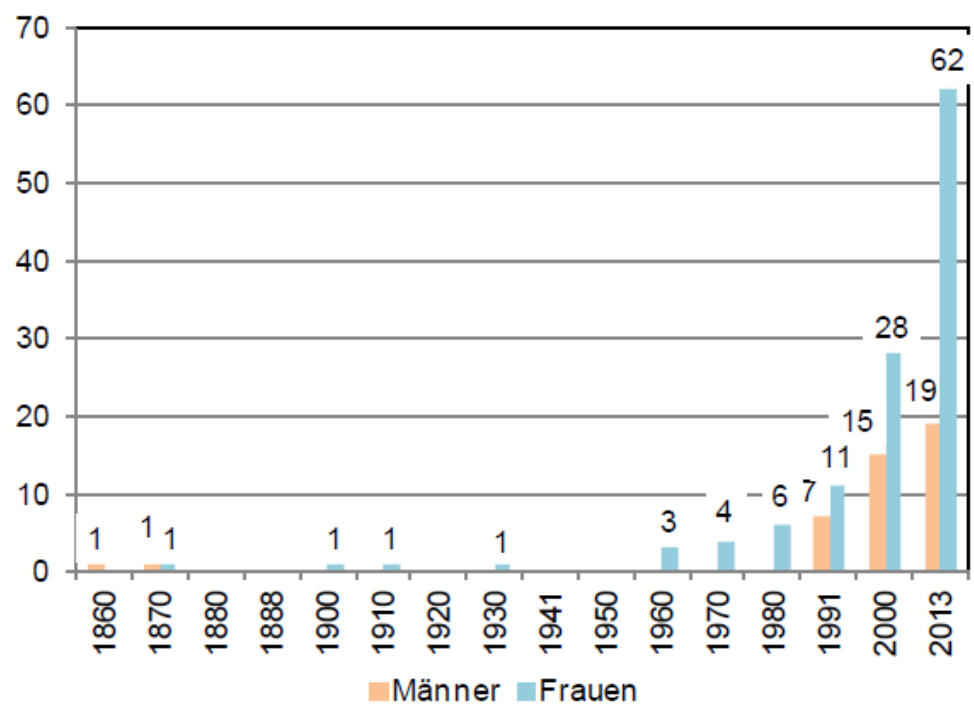


* Daten 2010



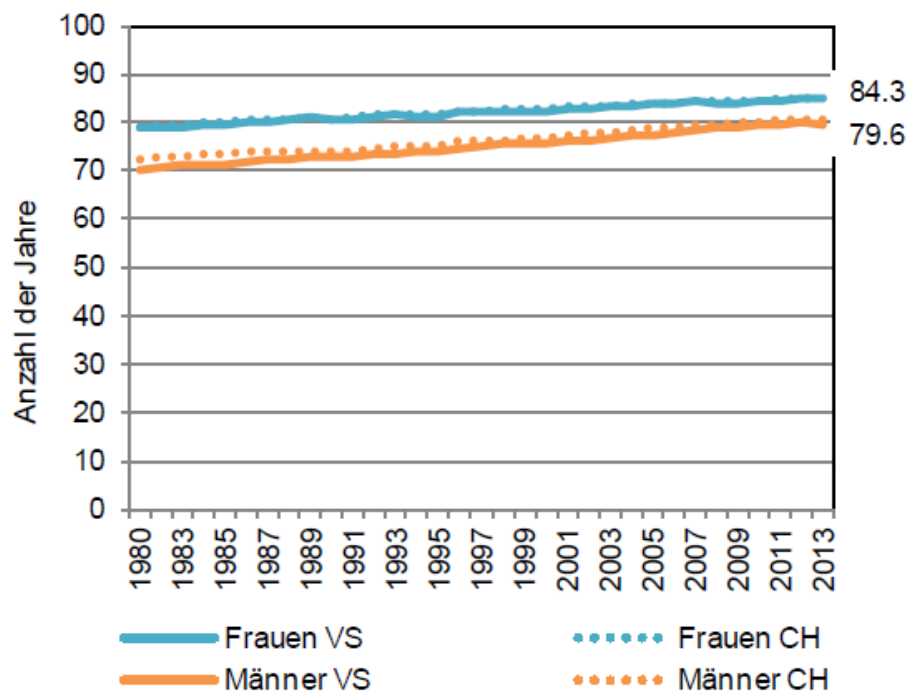
Demographie und allgemeine Indikatoren für den Gesundheitszustand

Abb. 2.5 Anzahl der Hundertjährigen (99 Jahre und älter), Wallis, 1860-2013 (Quelle: BFS, WGO)



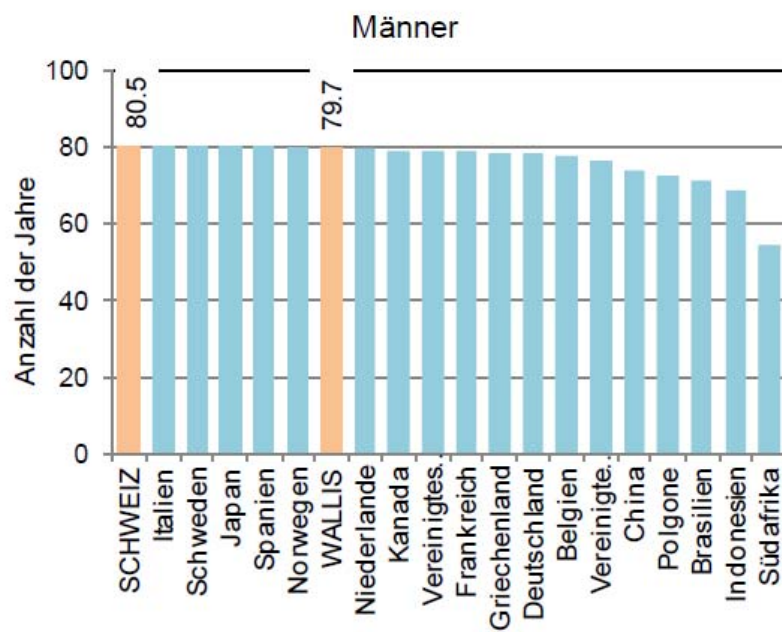
Demographie und allgemeine Indikatoren für den Gesundheitszustand

Abb. 2.7 Entwicklung der Lebenserwartung bei der Geburt, Wallis-Schweiz, 1981-2013
 (Quellen: BFS, WGO)

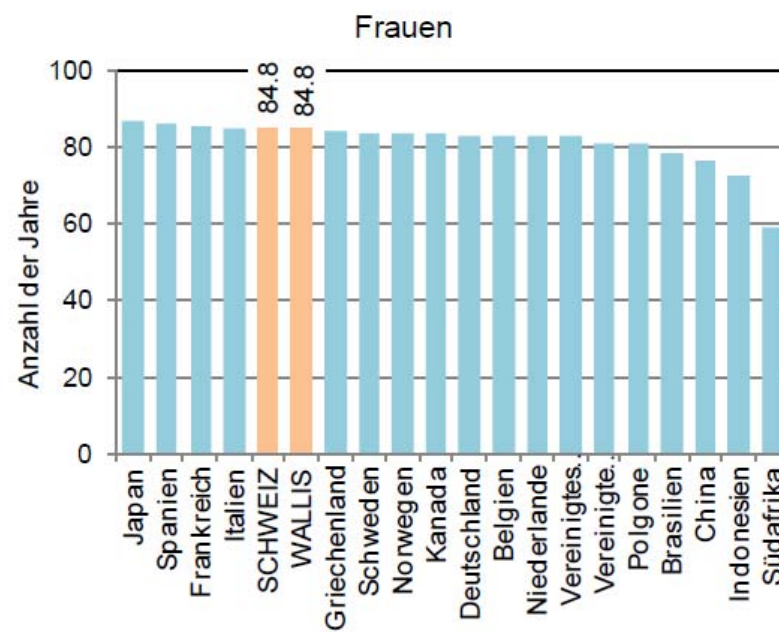


Demographie und allgemeine Indikatoren für den Gesundheitszustand

Abb. 2.9 Lebenserwartung bei der Geburt, Wallis-Schweiz/andere Länder, 2013 (Quellen: OECD, BFS, WGO)



* Kanada : 2011.

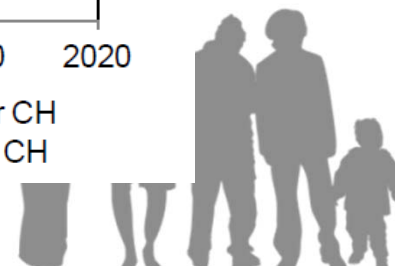
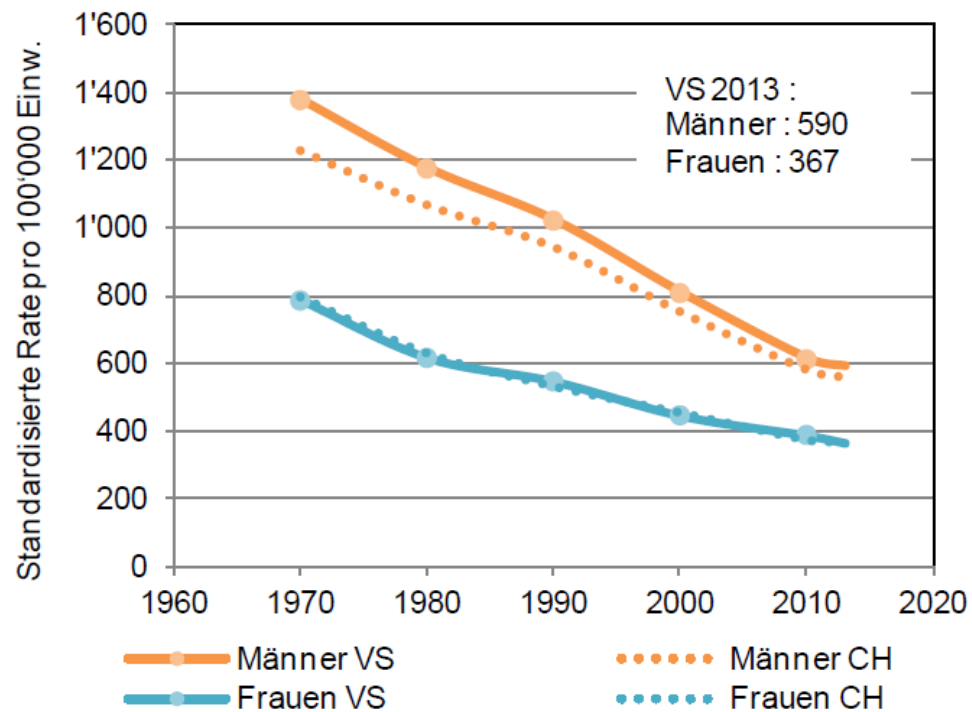


* Kanada : 2011.



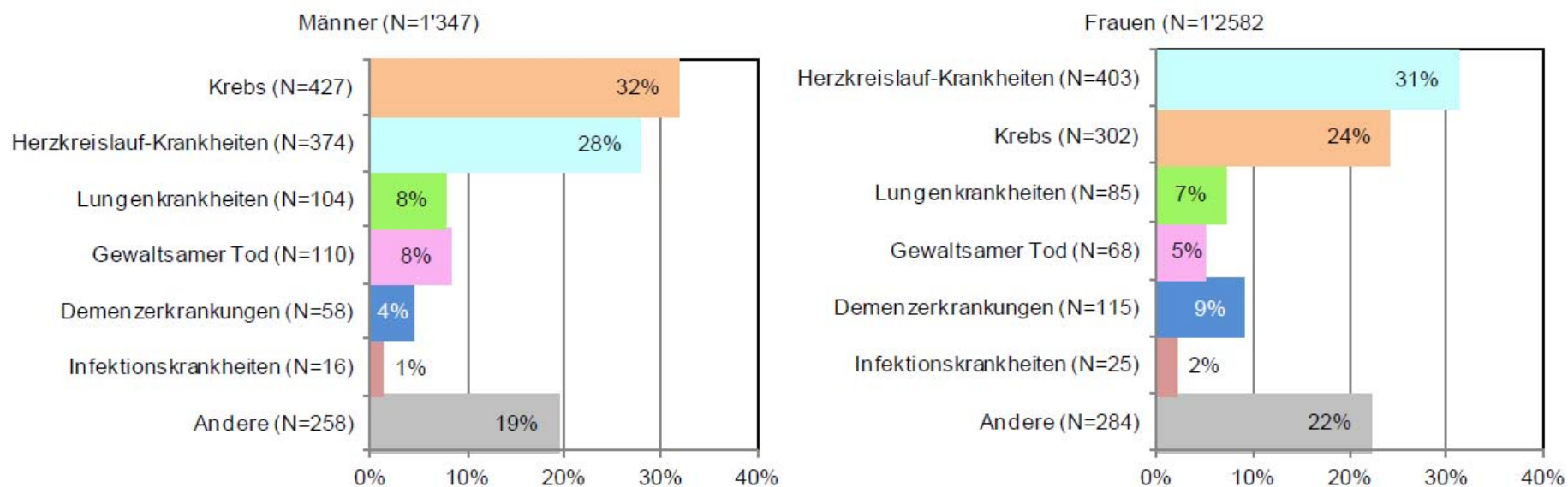
Demographie und allgemeine Indikatoren für den Gesundheitszustand

Abb. 2.10 Entwicklung der altersstandardisierten Mortalitätsrate (europäische Bevölkerung) pro 100'000 Einwohner, Wallis-Schweiz, 1970-2013 (Quelle: BFS)



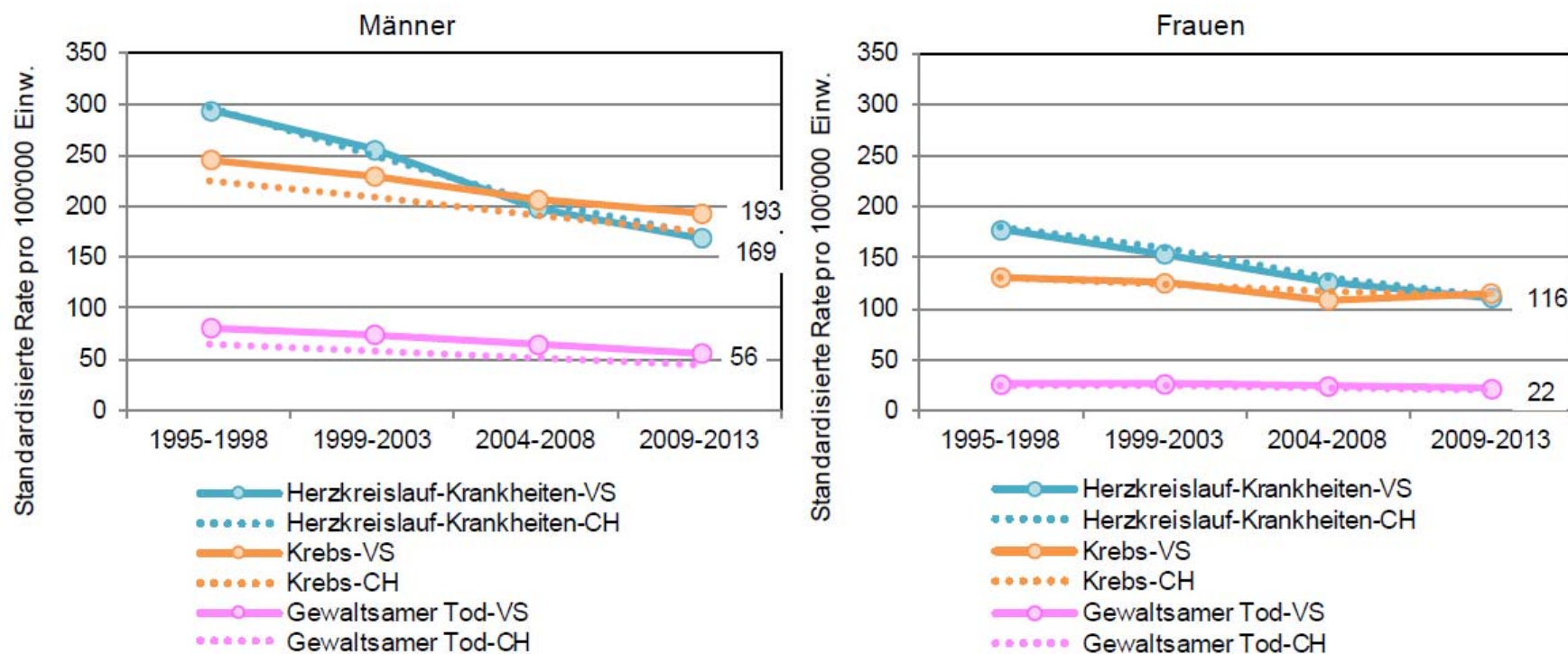
Hauptgesundheitsprobleme

Abb. 3.1 Todesursachen in absoluten Zahlen (N) und in Prozent (%), Wallis, 2013 (Quelle: BFS)



Hauptgesundheitsprobleme

Abb. 3.3 Altersstandardisierte Mortalitätsrate (Europäische Bevölkerung) bei 100'000 Einwohnern in Bezug auf Herz-Kreislauf-Krankheiten, Krebs und gewaltsamen Tod, Wallis-Schweiz, 1995-2013 (Quelle BFS)



Hauptgesundheitsprobleme

Abb. 3.7 Diabetesdiagnose nach Alter, Wallis, 2012
(Quelle: SGB)

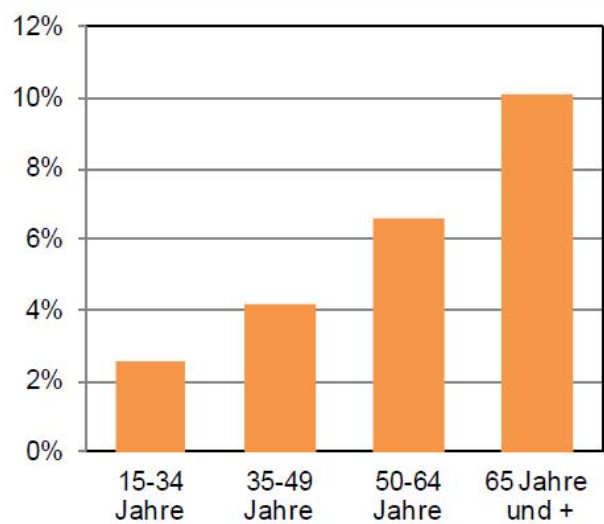
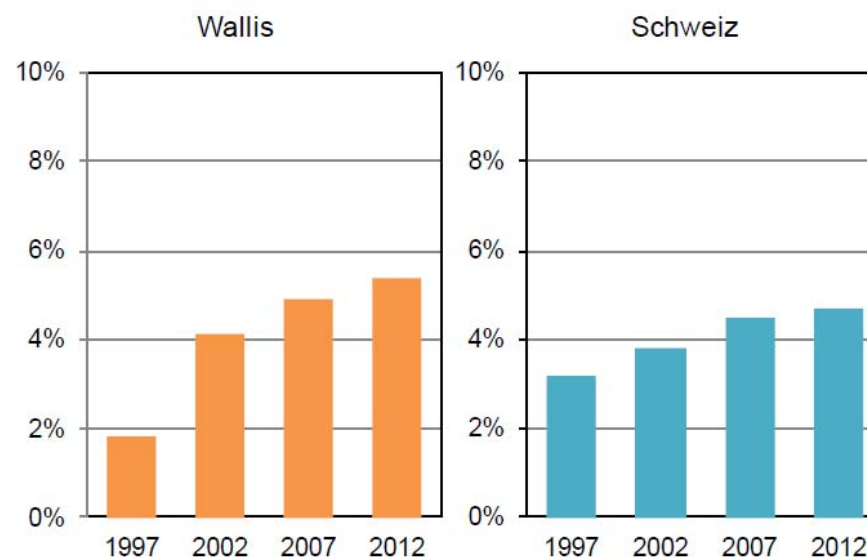


Abb. 3.8 Diabetesdiagnose, Wallis-Schweiz, 1997-2012
(Quelle: SGB)



Hauptgesundheitsprobleme

Abb. 3.10 Übergewicht und Adipositas nach Alter, Wallis, 2012 (Quelle: SGB)

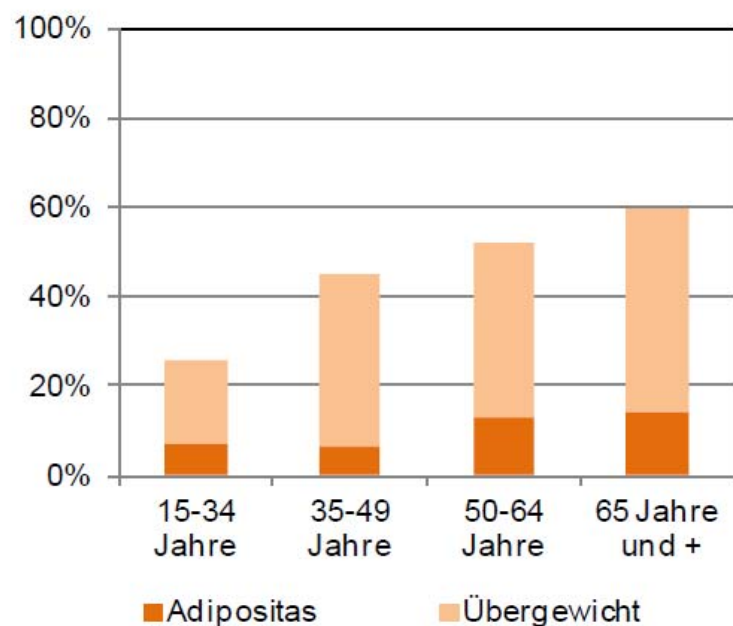
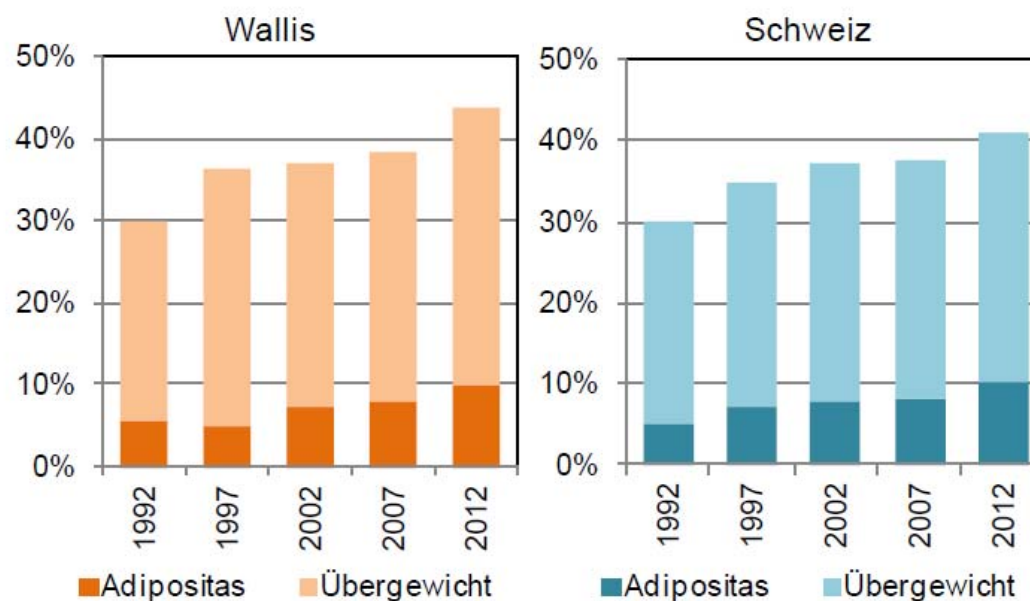
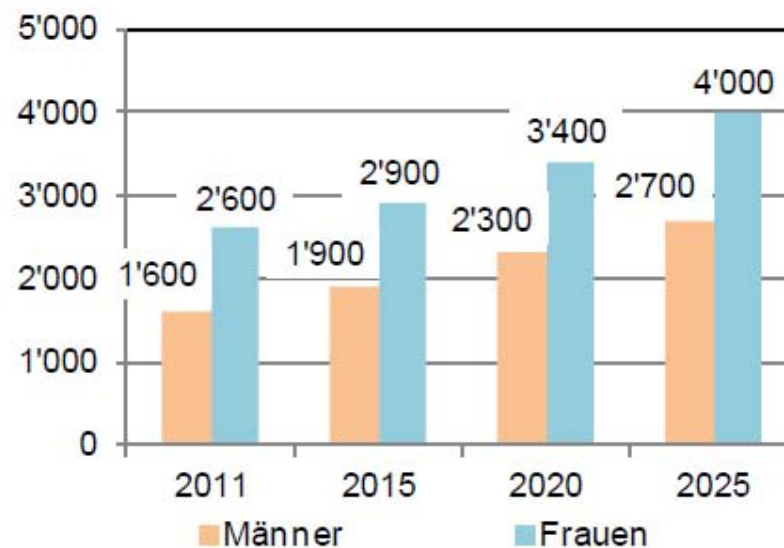


Abb. 3.11 Entwicklung von Übergewicht und Adipositas, Wallis, 1992-2012 (Quelle: SGB)



Hauptgesundheitsprobleme

Abb. 3.20 Schätzungen und Prognosen der Anzahl an Demenzerkrankten (WGO, hohes Szenario), 2011-2025, Wallis (Quellen: Kraft 2010, WGO)



Hauptgesundheitsprobleme

Abb. 3.24 Standardisierte Selbstmordrate (europäische Bevölkerung), Mann-Frau, Wallis-Schweiz 1982-2012 (Quelle: BFS)

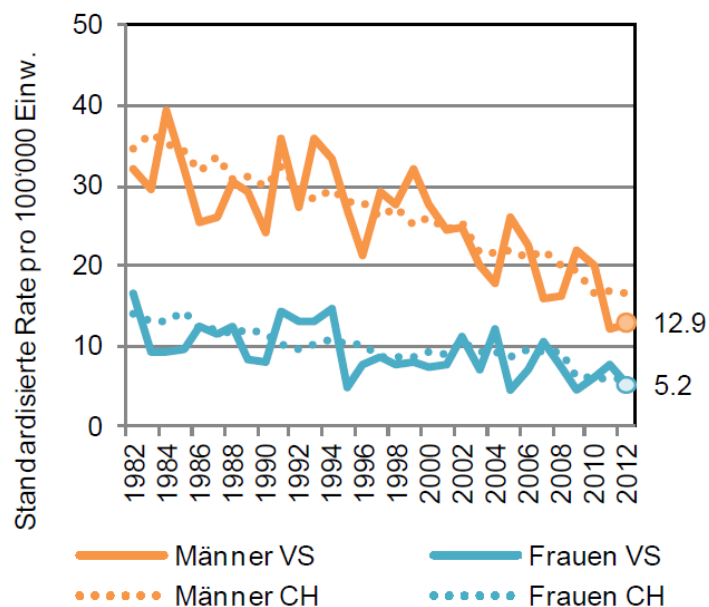
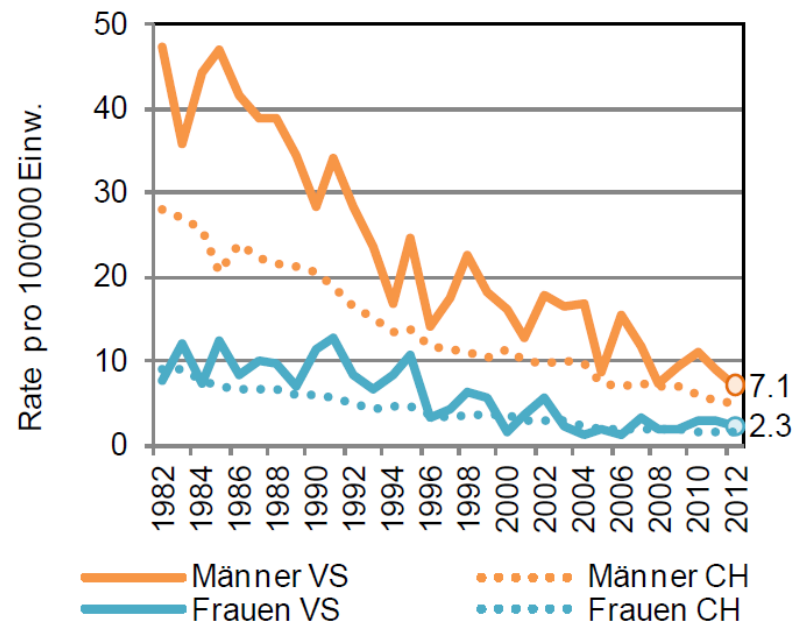
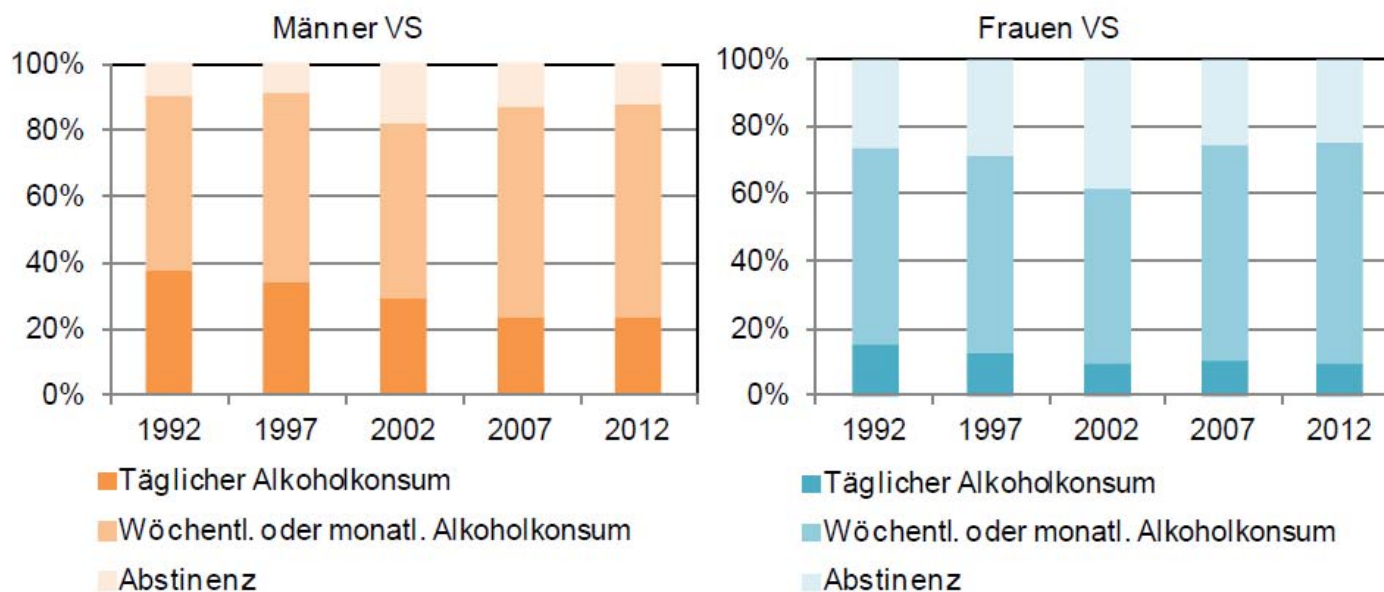


Abb. 3.26 Standardisierte Todesrate aufgrund von Verkehrsunfällen (europäische Bevölkerung), Wallis-Schweiz, 1982-2012 (Quelle: BFS)



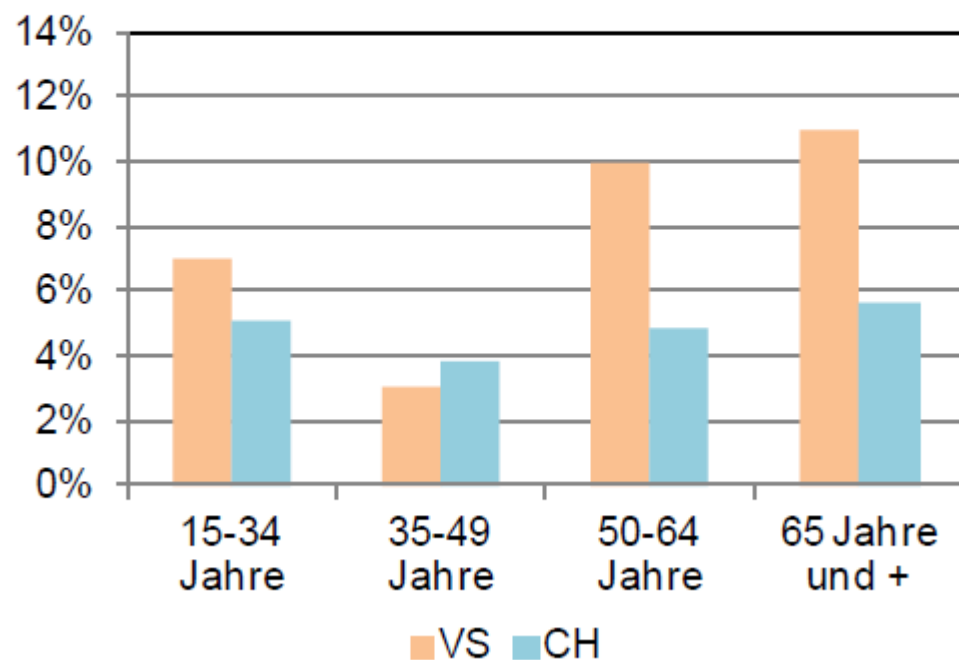
Einflussfaktoren auf die Gesundheit

Abb. 4.4 Alkoholkonsum, Wallis-Schweiz, 1992-2012 (Quelle: SGB)



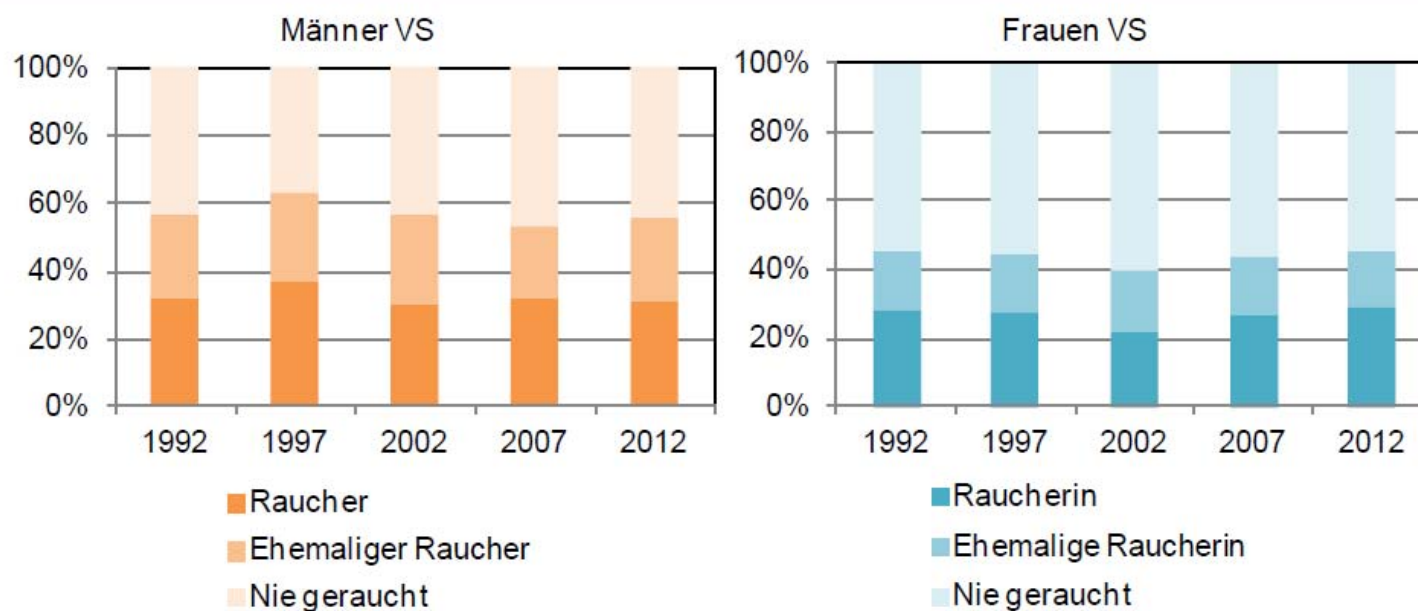
Einflussfaktoren auf die Gesundheit

Abb. 4.5 Chronischer Alkoholkonsum nach Alter, Wallis-Schweiz, 2012 (Quelle: SGB)



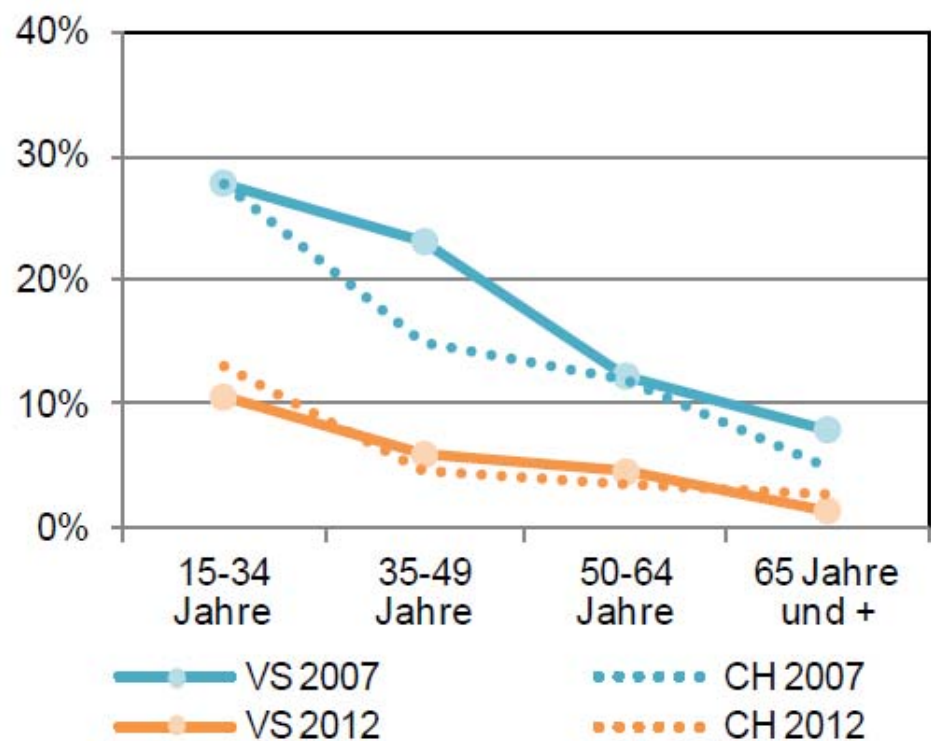
Einflussfaktoren auf die Gesundheit

Abb. 4.6 Anteil der Raucher, ehemalige Raucher und Nichtraucher, Männer-Frauen, Wallis-Schweiz, 1992-2012 (Quelle: SGB 2012)



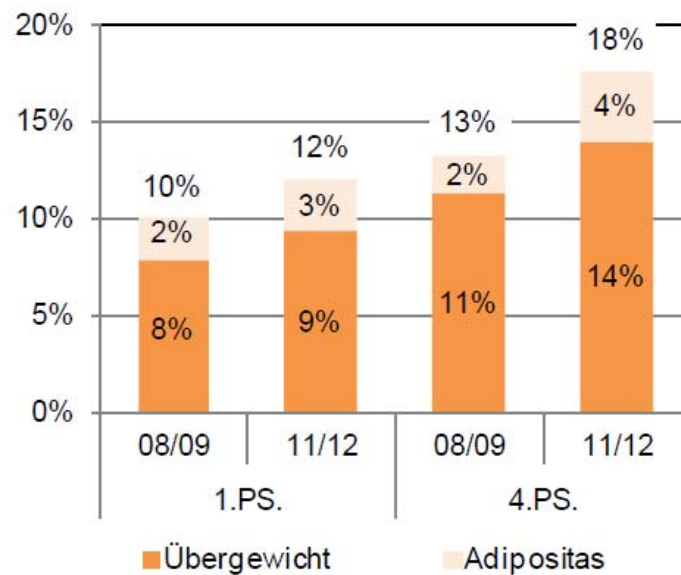
Einflussfaktoren auf die Gesundheit

Abb. 4.7 Passivrauchexposition, Wallis-Schweiz, 2007-2012 (Quelle: SGB)



Bestimmte Bevölkerungsgruppen

Abb. 5.7 Prävalenz (%) eines überschüssigen Gewichts (Übergewicht oder Adipositas) bei Schulkindern der 1. Primarschule (1.PS) und der 4. Primarschule (4. PS), Wallis, 2008 / 2009-2011 / 2012 (Quellen: WGO, Sucht Wallis)



Wichtigste Herausforderungen im Walliser Gesundheitswesen

1. Neuorientierung des Gesundheitssystems, um **chronischen Erkrankungen** im Zusammenhang mit der **Bevölkerungsalterung** zu behandeln.
2. Förderung einer **verlängerten Lebenserwartung bei guter Gesundheit**
3. **Screening-Förderung und wirksame Impfungen** zum Eindämmen der Krankheitslast
4. Verhindern von **Risikoverhalten** und Förderung von gesundheitsschützendem Verhalten
5. Unterstützung der **Gesundheitsförderung in Schulen**
6. Verringerung **gesundheitlicher Ungleichheit** und Stärkung der Prävention für Gruppen und ihre spezifischen Bedürfnisse



Dr. Christian Ambord, Kantonsarzt

GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION

Strategie der Gesundheitsförderung und Prävention

▲ Rahmenprogramm 2015-2018

- Ausgearbeitet auf Grundlage der Daten zur Gesundheit der Walliser Bevölkerung

▲ Ziele

- Die Gesundheitspolitik «Verlängerung der Lebenserwartung» mit «gute Gesundheit» in Einklang bringen
- Der Bevölkerung Mittel zur Verfügung stellen, damit die eigene Gesundheit besser überwacht und verbessert werden kann

Herausforderungen in der öffentlichen Gesundheit

**Das
Gesundheits-
system
ausrichten an**



- Kampf gegen chronische Krankheiten
- Eine bessere Betreuung von Patienten mit chronischen Krankheiten gewährleisten
- Die Koordination zwischen den Leistungserbringern verbessern
- Ein kantonales Konzept 60+ entwickeln

**Vorsorge-
untersuchungen
und Impfungen
fördern**



- Brust-, Gebärmutterhals- und Darmkrebs sowie Bluthochdruck und zu hoher Cholesterinspiegel im Blut früher erkennen
- Impfungen fördern

**Ungleichheiten in
der Gesundheit
minimieren**



- Informationen zur Gesundheit allen zugänglich machen

Herausforderungen in der öffentlichen Gesundheit

Risikoverhalten vorbeugen



- Eine gesunde Ernährung und Bewegung fördern
- Missbrauch von Tabak und Alkohol vorbeugen
- Das gesetzliche Mindestalter für den Kauf von Tabak auf 18 Jahre erhöhen
- Ein kantonales Konzept zum Kampf gegen Diabetes entwickeln
- Gegen Medikamentenmissbrauch kämpfen

Die Gesundheits- förderung in den Schulen unterstützen



- Sensibilisierungskampagnen in Schulen entwickeln (Ernährung, Sport, Alkohol, Tabak, Mobbing, sexuelle Gesundheit)
- Die Schulgesundheit unterstützen

Schlussfolgerungen

Ein Bericht von grosser Bedeutung für:

- ▲ das Kennen des **Gesundheitszustands** der Walliser Bevölkerung
- ▲ die Einschätzung der **Auswirkungen von Aktionen** in der Gesundheitsförderung und Prävention
- ▲ die Ausrichtung der **Gesundheitspolitik** in den kommenden Jahren

2015